



Ernteberichterstattung über Gemüse und Obst im Juni 2003

Die gesetzliche Grundlage für die Ernteberichterstattung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118). Neben den Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Ernteerträge umfasst sie Angaben über den Entwicklungsstand der Kulturen und ertragsbeeinflussende Faktoren.

Für Gemüse und Erdbeeren sind in Rheinland-Pfalz insgesamt rund 50 ehrenamtliche Berichtersterinnen und Berichterster tätig. Die Berichterstattung über das Obst nehmen rund 60 ehrenamtliche Fachkräfte wahr. Die erforderlichen Ertragsschätzungen sowie die Beurteilungen von Wachstumstand, Witterungsverlauf, Krankheits- und Schädlingsbefall werden von Mai bis Oktober vorgenommen. Beim Obst werden ebenso Insektenflug, Blüte und Fruchtausatz und Behang beurteilt. Auf der Basis der Ertragsschätzungen und der im Rahmen der Gemüse- bzw. Obstanbauerhebung ermittelten Flächen wird ein Landesergebnis für die Erntemengen aufbereitet.

Die Feststellung der Ergebnisse erfolgt bei Obst nur für den Marktoftbau. Für die Berechnung der Erntemengen werden die Baumzahlen aus der alle fünf Jahre stattfindenden Obstanbauerhebung zugrunde gelegt.

Zur Ergänzung der Berichterstatterschätzungen werden bei Sauerkirschen und bei Äpfeln von je 120 Betrieben zusätzlich Erntemeldungen der Betriebsleiter herangezogen.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

D Durchschnitt

- nichts vorhanden

() Aussagewert eingeschränkt

Beurteilung von Niederschlägen und Temperaturverlauf für den Gemüse- bzw. Obstanbau

Jahr	Niederschläge			Temperaturverlauf		
	zu gering	ausreichend	zu hoch	zu warm	normal	zu kalt
	% der eingegangenen Berichte					
Gemüse						
2003	64	36	-	69	31	-
2002	31	63	6	9	80	11
Obst						
2003	36	60	4	42	58	-
2002	14	86	-	2	90	8

Wachstumstand von Gemüse und Behang der Obstbäume im Juni

Gemüseart Obstart	Note		
	D 1997/2002	2002	2003
Wachstumstand			
Sommer- und Herbstkopfsalat	2,3	2,4	2,3
Schälgurken	(2,5)	(2,8)	(3,0)
Speisezwiebeln	2,7	2,7	2,7
Behang			
Äpfel	2,8	2,9	3,1
Birnen	3,4	3,3	3,9

Noten: 1,0 = sehr gut, 2,0 = gut, 3,0 = mittel, 4,0 = gering, 5,0 = sehr gering.

Endgültige Ernteschätzung bzw. Erntevorschätzung für Gemüse

Gemüseart	Hektarertrag			
	endgültiges Ergebnis			Vorschätzung Juni
	D 1997/2002	2002	2003	
Erdbeeren	dt			
Frühweißkohl	347,0	361,1	-	352,1
Frührotkohl	331,0	333,2	-	335,6
Frühwirsing	290,4	294,2	-	290,9
Frühblumenkohl	274,7	267,5	-	277,3
Frühe Möhren	353,0	372,5	-	356,5
Spargel	37,0	36,6	-	38,7
Frühkohlrabi	298,6	296,5	293,8	-
Frühjahrskopfsalat	264,4	268,5	275,3	-
Frühjahrsspinat	196,0	197,5	198,9	-
Rhabarber	270,9	255,0	257,6	-
Erdbeeren	92,8	92,9	-	86,9

Erntevorschätzung im Markto Obstbau

Obstart	Bäume ¹⁾	Baumertrag				Erntemenge	
		endgültiges Ergebnis		Vorschätzung Juni		endgültiges Ergebnis	Vor-schätzung Juni
		D	2002	2002	2003	2002	2003
	Anzahl	kg				dt	
Süßkirschen	144 753	18,2	19,8	16,8	14,8	28 695	21 423
Sauerkirschen	533 650	16,5	16,1	16,1	15,0	85 771	80 048
Pflaumen und Zwetschen	468 367	19,7	21,9	19,5	17,7	102 652	82 901
Mirabellen und Renekloden	58 528	20,8	22,8	21,2	15,6	13 367	9 130
Aprikosen	16 726	12,6	12,8	12,5	9,7	2 133	1 622
Pfirsiche	25 001	10,6	11,6	10,3	5,1	2 905	1 275

1) Obstanbauerhebung 2002.